



Liebe Freunde,

der eine oder andere hat sich bestimmt schon gefragt: „Wie läuft es eigentlich im Christlichen Zentrum Herrnhut“? Vor einigen Tagen saßen wir mit einem Gast aus Alaska in unserem gemütlichen Treffpunkt Nr.12 beim Kaffeetrinken, den Tag darauf leitete ein Afrikaner eine unserer Lobpreiszeiten, am Sonntag predigte jemand aus Jerusalem in der Gemeinde, gestern hatten wir Norweger zum Mittagessen und gerade haben wir eine Gruppe aus Polen verabschiedet. - Was passiert im CZH ? „Das Übliche, das Übliche“. Unsere Gemeinde empfängt im Jesus-Haus nach wie vor viele Gäste aus aller Herren Länder und erfreut sich des internationalen Flairs in der kleinen Stadt am östlichsten Rand Deutschlands.

In unseren Gottesdiensten haben wir uns die letzten Wochen mit einer Serie zum Thema „Königreich Gottes“ beschäftigt. Verschiedene Geschwister vermittelten uns ein eindrückliches Bild davon, was es heißt, Teil dieses Reiches zu sein und eine Kultur zu entwickeln, die nicht von dieser Welt ist. Lasst uns gemeinsam dafür stehen, dass Gottes Reich sich weiter ausbreitet!

Wir im Christlichen Zentrum haben viele bauliche, geistliche und strukturelle Umbaumaßnahmen hinter uns gebracht. Wie viele von Euch bereits wissen, haben Frank und Andie Hottenbacher unseren Dienst verlassen und wohnen nun in England. Das Ehepaar Yannick und Jenny Dahmann haben Anfang des Jahres zusammen mit dem Ältestenkreis die geistliche Verantwortung übernommen. Sie sind nun schon drei Jahre Teil unseres Dienstes, und wir wünschen ihnen und ihrer wachsenden Familie Gottes reichen Segen dafür, Ihr Mandat in unserer Mitte zu erfüllen.

Ansonsten spüren wir, wie wir die erste Pionierphase des Großprojektes „Jesus-Haus“ so langsam hinter uns lassen und in eine neue Saison starten. Dazu gehört, dass schon vor Jahren gesprochene Verheißungen aktuell werden. So war es immer schon unser Anliegen, einen Ort zu schaffen, in dem sich Gottes Volk, von wo es auch kommt, zusammenfinden kann.



Vor einigen Monaten ist es uns neu wichtig geworden, das Haus für 24-Stunden-Anbetungsversammlungen zu öffnen, wozu wir unsere Freunde aus dem Ort, aus benachbarten Diensten wie Jugend mit einer Mission Herrnhut, Gemeinden unserer Region und sogar aus Berlin einladen, uns zu unterstützen. Wir scheinen damit wirklich Gottes Zeitplan getroffen zu haben - die Beteiligung war groß und es ist uns eine Freude gemeinsam mit allen Gästen als *ein* Mann aufzustehen, Schulter an Schulter, und gemeinsam *eine* Stimme zu erheben.

Wir glauben, dass es die Zeit ist, in der eine *Stimme* ausgeht von unserer Region! „Blast die Posaune zu Zion, ruft laut auf meinem heiligen Berge!“ (Joel 2,1). Wir glauben dass wir die Zeit erreicht haben, in der Gott dem Osten Deutschlands wieder einen neuen Aufbruch gibt. Unsere Botschaft ist im Augenblick entsprechend Jesaja 52: „Wach auf, wach auf! Kleide dich, Zion, in deine Kraft! Kleide dich in deine Prachtgewänder, Jerusalem, du heilige Stadt! Schüttele den Staub von dir ab! Steh auf, du gefangenes Jerusalem! Mach dich los von den Fesseln deines Halses, du gefangene Tochter Zion!“ - Gemeinde Christi, lass Deine Stimme hören!

Habt ihr Lust, euch mit uns darin eins zu machen? Dann kommt zu einer unserer 24-Stunden-Anbetungszeiten oder merkt Euch jetzt schon Pfingsten 2012 vor, wo wir eine ganze Woche 24-Stunden-Anbetung und Gebet haben wollen, gefolgt von einer Konferenz am Pfingstwochenende.

Aber was auch immer wir tun, eins soll stets im Fokus bleiben: die Anbetung von und die Begegnung mit Jesus! Jesus ist unser Fundament, Er ist der helle Morgenstern, Er ist der Bräutigam, unsere erste Liebe. Es ist uns ein Anliegen, dass Christen von überall her im Jesus-Haus neu erfrischt werden und wieder Feuer fangen. Ob als Einzelperson oder Gruppe - ihr seid uns herzlich willkommen. Bitte beachtet auch die Terminankündigungen im Kasten rechts.

Wir sind mit der Vision für die Nutzung des ehemaligen Ortskrankenhauses - jetzt „Jesus-Haus“- noch lange nicht am Ende. Wir brauchen immer noch eure Mithilfe - in Form von Fürbitte, finanzieller Projektunterstützung und praktischer Hilfe. So sind uns verschiedene Bauaktionen ein Anliegen, besonders der Ausbau des großen Saals, wie wir in einem Spendenflyer aufgeführt haben (siehe Anhang). Wir danken jedem von Herzen, der so ein Teil davon ist, Gottes Plan hier zu verwirklichen und Sein Reich zu bauen.

Termine im Jesus-Haus 2012

24 Stunden-Anbetung- und Gebet:

13.-14. Januar 2012
9.-10. März 2012
21.-25. Mai 2012 Pfingstkonferenz
20.-21. Juli 2012
5.-6. Oktober 2012

Ostern im Jesus-Haus **5.-8. April** Gründonnerstag, 18 Uhr:

Wir schauen auf das Kreuz
Anbetung und Andacht

Karfreitag, 18 Uhr:

Sederfeier
Karten im Vorverkauf

Karsamstag, 18 Uhr:

Einblicke in die Geschichte der
Errettung mit Wort und Musik

Ostersonntag, 10 Uhr:

Auferstehungsgottesdienst

Pfingsten im Jesus-Haus **21.-27. Mai**

96 Stunden nonstop Gebet und Anbetung im Rahmen einer 24 Stunden-Gebetswoche
Alle Gäste aus Nah und Fern sind herzlich eingeladen, Stunden mit zu übernehmen oder einfach nur reinzuschauen und mitzubeten. Ab Freitag 3-Tage Konferenz.

Streams in the Desert **24.-26. August**

Konferenz mit Gateways Beyond Int.

Sonstige Termine

03.10.2012 „Danken, feiern, beten“
09.11.2012 Gedenkveranstaltung
deutsche Geschichte
20.11.2012 Gebetsveranstaltung
anläßl. des Buß- u. Bettags

Alle Informationen auch unter:
www.czherrnhut.de

Es ist uns eine Freude,
mit euch allen
verbunden zu sein.

Es grüßen euch herzlich
die Ältesten des CZH